



Kaufvertrag (Langfassung mit Instandhaltung)

Vertrag über den Kauf von Hardware

Inhaltsangabe

1	Gegenstand, Vergütung und Bestandteile des Vertrages.....	2
1.1	Vertragsgegenstand.....	2
1.2	Vertragsbestandteile.....	2
2.	Loslimitierung.....	3
3.	Übersicht über die vereinbarten Leistungen.....	3
4.	Kauf von Hardware Hardware-Rahmenvertrag.....	3
5.	Softwarebereitstellung.....	4
6.	Interoperabilität.....	4
7.	Pflege und Support.....	4
8.	Eigentum und Verfügbarkeit von Nutzungsdaten.....	4
9.	Lieferung.....	5
10.	Fälligkeit und Zahlung der Vergütung für den Kauf der Hardware sowie Software.....	5
11.	Rechnungsadresse.....	5
12.	Mängelhaftung (Gewährleistung).....	5
13.	Garantien.....	5
13.1	Auftragnehmergarantien.....	5
13.2	Herstellergarantien.....	6
14.	Abweichende Haftungsregelungen / Haftung für entgangenen Gewinn.....	6
15.	Abweichende Vertragsstrafenregelungen.....	6
16.	Datenschutz, Geheimhaltung und Sicherheit.....	6
17.	Erfüllungsort und Lieferort.....	6
18.	Entsorgung der Hardware durch den Auftragnehmer.....	6
19.	Sonstige Vereinbarungen.....	6



Kaufvertrag (Langfassung mit Instandhaltung)

Vertrag über den Kauf von Hardware

zwischen

Verkehrsverbund Rhein-Sieg GmbH,
(in ihrer Funktion als Kompetenzzentrum Marketing NRW)
Deutzer Allee 4
50679 Köln.

„Auftraggeber“

und

Vertragsnummer/Kennung Auftragnehmer:

„Auftragnehmer“

wird folgender Vertrag geschlossen:

1 Gegenstand, Vergütung und Bestandteile des Vertrages

1.1 Vertragsgegenstand

- (1) Gegenstand des EVB-IT Kaufvertrages ist der Kauf von Beacon-Hardware im Rahmen eines Rahmenvertrages sowie ergänzend die Bereitstellung einer Standardsoftware zur Verwaltung dieser Hardware.
- (2) Für alle Regelungsbereiche, die im Vertrag nicht oder nicht vollständig geregelt sind – unabhängig davon, ob diese im Vertrag ausdrücklich adressiert werden –, gelten die entsprechenden Bestimmungen der EVB-IT [Kauf] in der bei Vertragsschluss gültigen Fassung ergänzend und verbindlich.

1.2 Vertragsbestandteile

- (1) Die Beacon-Hardware stellt den Hauptgegenstand des Vertrages dar. Die Software dient der Verwaltung, Konfiguration und Überwachung der gelieferten Hardware.
- (2) Die Lieferung der Hardware erfolgt auf Abruf zu den in diesem Vertrag vereinbarten Konditionen.
- (3) Die Software wird als Standardprodukt bereitgestellt und ist nicht Hauptgegenstand einer werkvertraglichen Leistung.

sowie

- (4) Der Auftragnehmer stellt dem Auftraggeber eine Standardsoftware zur Verwaltung der gelieferten Beacon-Hardware zur Verfügung.
- (5) Die Software wird in der jeweils aktuellen Version überlassen bzw. bereitgestellt.
- (6) Anpassungen der Software beschränken sich auf Konfigurationen im Rahmen der Standardfunktionalitäten.
- (7) Eine Individualentwicklung oder werkvertragliche Herstellung einer spezifischen Softwarelösung ist nicht geschuldet.

1.2.2 die Ergänzenden Vertragsbedingungen für den Kauf von Hardware (EVB-IT Kauf-AGB)

sowie, soweit



Kaufvertrag (Langfassung mit Instandhaltung)

- die Hardware mit vorinstallierter* Betriebssystemsoftware gekauft wird, gelten für diese Software die Ergänzenden Vertragsbedingungen für die Überlassung von Standardsoftware gegen Einmalvergütung Typ A (EVB-IT Überlassung-AGB (Typ A)),

jeweils einschließlich der dort einbezogenen Muster und in der bei Bereitstellung der Vergabeunterlagen geltenden Fassung,

1.2.3 sowie λ die Besonderen Vertragsbedingungen des Landes NRW zur Einhaltung des Tariftreue- und Vergabegesetzes Nordrhein-Westfalen (BVB TVgG NRW; VU_Anlage 1),

1.2.4 sowie nachrangig die Allgemeinen Vertragsbedingungen für die Ausführung von Leistungen (VOL/B VU_Anlage 2) in der bei Bereitstellung der Vergabeunterlagen geltenden Fassung.

Die EVB-IT Kauf-AGB, EVB-IT Instandhaltungs-AGB und EVB-IT Überlassung-AGB (Typ A) stehen unter evb-it.gov.de zur Einsichtnahme bereit. Die VOL/B wurde im Bundesanzeiger AT Nr. 178a vom 23. September 2003 veröffentlicht.

Soweit Allgemeine Geschäftsbedingungen im Sinne von § 305 BGB in den hier referenzierten Dokumenten des Auftragnehmers bzw. den sonstigen vom Auftragnehmer beigefügten Anlagen zu diesem Vertrag Regelungen in den EVB-IT Kauf-AGB, in den EVB-IT Instandhaltungs-AGB oder in den EVB-IT Überlassung-AGB (Typ A) widersprechen, sind sie ausgeschlossen, soweit nicht eine anderweitige Vereinbarung in den EVB-IT AGB zugelassen ist.

Eine Einbeziehung von Lizenzbedingungen für vorinstallierte* Betriebssystemsoftware erfolgt ausschließlich nach Maßgabe der Nummer 3, d.h. sie gelten ausschließlich hinsichtlich der Nutzungsrechtsregelungen und insbesondere in der dort vereinbarten Rangfolge der Regelungen, unabhängig davon, ob und in welcher Rangfolge diese als Anlage in der Tabelle aus Nr. 1.2.1 aufgelistet werden.

Weitere Geschäftsbedingungen sind ausgeschlossen, soweit in diesem Vertrag nichts anderes vereinbart ist.

Für alle in diesem Vertrag genannten Beträge gilt einheitlich der Euro als Währung. Die vereinbarten Vergütungen verstehen sich zuzüglich der gesetzlichen Umsatzsteuer, soweit Umsatzsteuerpflicht besteht.

Die mit * gekennzeichneten Begriffe sind am Ende der EVB-IT Kauf-AGB definiert.

2. Loslimitierung

Die Bieter können Angebote für ein, mehrere oder alle Lose abgeben.

Ein Zuschlag an denselben Bieter für Los 1 und Los 2 ist ausgeschlossen.

Die Kombination anderer Lose, insbesondere eine Zuschlagserteilung für Los 2 und Los 3 an denselben Bieter, ist zulässig.

Sofern ein Bieter sowohl für Los 1 als auch für Los 2 die höchste Gesamtpunktzahl erreicht hat, erfolgt die Zuschlagsentscheidung wie folgt:

Der Zuschlag wird dem Bieter für das Los erteilt, in dem er die höhere Punktzahl erzielt hat.

Für das jeweils andere Los wird der Zuschlag an den jeweils nächstplatzierten Bieter erteilt.

Sofern die Punktzahl in beiden Losen identisch ist, entscheidet das Los.

3. Übersicht über die vereinbarten Leistungen

- ☒ Kauf von Hardware
 - ☒ inklusive vorinstallierter* Betriebssystemsoftware
 - ☐ und Aufstellung*
- ☐ Instandhaltungsleistungen
- ☒ sonstige Leistungen sind der Leistungsbeschreibung zu entnehmen.

4. Kauf von Hardware Hardware-Rahmenvertrag

- (1) Der Auftragnehmer verpflichtet sich, Beacon-Hardware gemäß den vereinbarten Spezifikationen zu liefern.
- (2) Die Lieferung erfolgt auf Abruf durch den Besteller während der Vertragslaufzeit.

Kaufvertrag (Langfassung mit Instandhaltung)

- (3) Abrufberechtigt aus dem Rahmenvertrag ist nicht die Verkehrsverbund Rhein-Sieg GmbH selbst, sondern sind die in der Leistungsbeschreibung genannten potenziellen Besteller. Aufgrund dieser Akteurskonstellation kann eine Abschätzung der über die Vertragslaufzeit vsl. abgerufenen Hardware nur näherungsweise erfolgen.
- (4) Das maximal zur Verfügung stehende Volumen beträgt 740.000€.
- (5) Ein Anspruch auf Mindestabnahme besteht nicht, sofern nichts anderes vereinbart ist.
- (6) Die Einzelpreise ergeben sich aus dem Preisblatt (**BB_Anlage 1a**).

5. Softwarebereitstellung

- (1) Der Auftragnehmer stellt dem Auftraggeber eine Standardsoftware zur Verwaltung der gelieferten Beacon-Hardware zur Verfügung.
- (2) Die Software wird in der jeweils aktuellen Version überlassen bzw. bereitgestellt.
- (3) Anpassungen der Software beschränken sich auf Konfigurationen im Rahmen der Standardfunktionalitäten.
- (4) Eine Individualentwicklung oder werkvertragliche Herstellung einer spezifischen Softwarelösung ist nicht geschuldet.

6. Interoperabilität

- (1) Der Auftragnehmer stellt sicher, dass die bereitgestellte Software sämtliche im Rahmen dieses Vertrages gelieferten Beacon-Hardwarekomponenten unterstützt.
- (2) Die Lösung ist so auszugestalten, dass eine Erweiterung der Hardwarebasis innerhalb der vereinbarten Spezifikationen möglich ist.
- (3) Proprietäre Einschränkungen, die den Betrieb der Hardware mit der Software ohne sachlichen Grund verhindern, sind unzulässig.

7. Pflege und Support

- (1) Der Auftragnehmer stellt sicher, dass die Software während der Vertragslaufzeit funktionsfähig gehalten wird.
- (2) Dies umfasst insbesondere:
 - Fehlerbehebung
 - Updates im Rahmen des Standardprodukts
 - technischen Support
- (3) Weitergehende Anpassungen sind gesondert zu vereinbaren.

8. Eigentum und Verfügbarkeit von Nutzungsdaten

- (1) Sämtliche im Rahmen der Nutzung des Beacon Management System und der zugehörigen Anwendungen erhobenen Daten (insbesondere Erhebungs-, Nutzungs-, Bewegungs- und Zuordnungsdaten; nachfolgend „Nutzungsdaten“) stehen im ausschließlichen Eigentum des Auftraggebers.
- (2) Die Nutzungsdaten stellen den wesentlichen Leistungsgegenstand des Einsatzes des Systems dar. Der Auftragnehmer erwirbt an diesen Daten keinerlei Rechte, insbesondere keine Nutzungs-, Verwertungs- oder Weitergaberechte, soweit dies nicht zur Vertragserfüllung erforderlich ist.
- (3) Der Auftragnehmer stellt sicher, dass die Nutzungsdaten während der gesamten Vertragslaufzeit jederzeit vollständig, aktuell und verlustfrei zugänglich sind und durch den Auftraggeber exportiert werden können.
- (4) Die Nutzungsdaten sind in einem offenen, dokumentierten, maschinenlesbaren und gängigen Format bereitzustellen, das eine Weiterverwendung in anderen Systemen ohne unverhältnismäßigen technischen Aufwand ermöglicht.
- (5) Nach Beendigung des Vertrages hat der Auftragnehmer dem Auftraggeber sämtliche Nutzungsdaten vollständig und strukturiert innerhalb von 30 Tagen zur Verfügung zu stellen.
- (6) Der Auftragnehmer ist verpflichtet, den Auftraggeber bei der Überführung der Nutzungsdaten in ein anderes System angemessen zu unterstützen.
- (7) Ein Zurückbehaltungsrecht des Auftragnehmers an den Nutzungsdaten ist ausgeschlossen.



Kaufvertrag (Langfassung mit Instandhaltung)

- (8) Nach erfolgreicher Übergabe und auf Anforderung des Auftraggebers hat der Auftragnehmer sämtliche beim Auftragnehmer gespeicherten Kopien der Nutzungsdaten datenschutzkonform zu löschen, soweit keine gesetzlichen Aufbewahrungspflichten entgegenstehen.

9. Lieferung

Der Auftragnehmer hat die Lieferung an die vom Besteller vorgesehene Adresse zu liefern. Weitere Informationen sind der Leistungsbeschreibung unter Ziffer 7 des 3. Loses zu entnehmen.

10. Fälligkeit und Zahlung der Vergütung für den Kauf der Hardware sowie Software

(1) Die Vergütung für die Hardware erfolgt auf Grundlage der im Rahmenvertrag vereinbarten Einzelpreise.

(2) Die Vergütung für die Software wird als pauschale Nebenleistung / Lizenz / Servicegebühr geregelt.

Für die Überlassung der Software entsprechend der Leistungsbeschreibung wird eine einmalige Vergütung fällig, zahlbar nach Fertigstellung der Software.

Weitere Vergütungen werden nach Abschluss der jeweiligen Feldtests fällig. Für den Zeitraum der Feldtests erfolgt die Abrechnung der Leistungen auf monatlicher Basis, wobei die monatlich erbrachten Leistungen jeweils zusammengefasst in Rechnung gestellt werden.

(3) Maßgeblich für die wirtschaftliche Bewertung sind die Hardwarepreise sowie Softwarepreise.

- ☐ Die Vergütung für den Kauf ist abweichend von Ziffer 4.1 EVB-IT Kauf-AGB fällig ____ Tage nach ____.
- ☐ und ist abweichend von Ziffer 4.2 EVB-IT Kauf-AGB nicht 30 Tage sondern ____ Tage nach Fälligkeit und Zugang einer prüffähigen Rechnung zu zahlen.

11. Rechnungsadresse

Jede Zahlung des Auftraggebers setzt den Eingang einer ordnungsgemäßen Rechnung voraus. Die Rechnung ist entweder im PDF/A-Format an die Rechnungsadresse rechnungseingang-vrs@vrs.de zu übermitteln oder kann als XRechnung mit der Leitweg-ID 05315-31005-74 über das zentrale E-Rechnungsportal NRW eingereicht werden. Die Zahlung erfolgt nach Rechnungseingang innerhalb von 30 Tagen ohne Abzug. Im Falle einer Skontogewährung steht es dem Auftraggeber frei, diese Möglichkeit zu nutzen.

12. Mängelhaftung (Gewährleistung)

- ☐ Abweichend von Ziffer 7.4 EVB-IT Kauf-AGB hat der Auftraggeber die Wahl der Art der Nacherfüllung (Beseitigung oder Neulieferung) für die Hardware aus Nummer 3 lfd. Nr. ____.
- ☐ Die Mängelmeldung im Rahmen der Mängelhaftung erfolgt abweichend von Ziffer 7.3 EVB-IT Kauf-AGB gemäß Anlage Nr. ____.
- ☐ Die Mängelmeldung im Rahmen der Mängelhaftung erfolgt an (z.B. Postanschrift, Telefon, Fax, E-Mail oder Anlage Nr.): ____
- ☐ Im Rahmen der Mängelhaftung werden die Reaktions-/Wiederherstellungszeiten* gemäß Anlage Nr. ____ vereinbart.
- ☐ Für Mängelmeldungen und Reaktions-/ und Wiederherstellungszeiten* im Rahmen der Mängelhaftung gelten die Regelungen, die in Nummer 5 für die Instandhaltungsleistungen vereinbart sind.

13. Garantien

13.1 Auftragnehmergarantien

- ☐ Der Auftragnehmer übernimmt zusätzlich zu der vereinbarten Mängelhaftung (Gewährleistung)
 - ☐ die in Anlage Nr. ____ aufgeführten Haltbarkeitsgarantien (Konkretisierung und/oder Begrenzung z.B. des Inhalts oder der Rechtsfolgen dieser Haltbarkeitsgarantie).
 - ☐ die in Anlage Nr. ____ aufgeführten Garantien (Konkretisierung und/oder Begrenzung z.B. des Inhalts oder der Rechtsfolgen dieser Garantie).



Kaufvertrag (Langfassung mit Instandhaltung)

- ☐ Für die Haftung bei der Verletzung von Garantieverprechen gelten die jeweils einschlägigen Haftungsbeschränkungen aus Ziffer 9 EVB-IT Kauf-AGB, Ziffer 16 EVB-IT Instandhaltungs-AGB bzw. Ziffer 9 EVB-IT Überlassung-AGB (Typ A) in den dort genannten Fällen.

13.2 Herstellergarantien

- ☐ Der Auftragnehmer erklärt, dass der Hersteller der Hardware gemäß Nummer 3 lfd. Nr. _____ eine Garantie gemäß Anlage Nr. _____ übernimmt.

14. Abweichende Haftungsregelungen / Haftung für entgangenen Gewinn

- ☐ Abweichend von Ziffer 9 EVB-IT Kauf-AGB und/oder ggf. Ziffer 16 Instandhaltungs-AGB und ggf. Ziffer 9 EVB-IT Überlassung-AGB (Typ A) gelten für die Haftungsbeschränkung die Regelungen gemäß Anlage Nr. _____.
- ☐ Abweichend von Ziffer 9.4 EVB-IT Kauf-AGB, ggf. Ziffer 16.4 EVB-IT Instandhaltungs-AGB und ggf. Ziffer 9.3 EVB-IT Überlassung-AGB (Typ A) haftet der Auftragnehmer auch für entgangenen Gewinn.

15. Abweichende Vertragsstrafenregelungen

- ☐ Ergänzend zu bzw. abweichend von Ziffer 5.3 EVB-IT Kauf-AGB wird die Vertragsstrafenregelung gemäß Anlage Nr. _____ vereinbart.
- ☐ Für jeden Verstoß gegen Ziffer 2.4 der EVB-IT Kauf-AGB wird eine Vertragsstrafe in Höhe von _____ Euro vereinbart. Dies gilt nicht, wenn der Auftragnehmer den Verstoß nicht zu vertreten hat.

16. Datenschutz, Geheimhaltung und Sicherheit

- ☒ Ergänzend zu bzw. abweichend von Ziffer 10 EVB-IT Kauf-AGB und ggf. Ziffer 20 EVB-IT Instandhaltungs-AGB ergeben sich Regelungen zur Geheimhaltung bzw. zur Sicherheit aus **BB_Anlage 8**
- ☐ Die Parteien treffen Vereinbarungen zum Datenschutz gemäß Anlage Nr. _____.
- ☐ Für die Erbringung von Leistungen vor Ort wird nur Personal des Auftragnehmers eingesetzt, welches bereit ist, sich aufgrund des Verpflichtungsgesetzes verpflichten zu lassen.

17. Erfüllungsort und Lieferort

Erfüllungsort und Lieferort bestimmen sich nach dem Besteller.

18. Entsorgung der Hardware durch den Auftragnehmer

Die Entfernung der Hardware muss entsprechend der Leistungsbeschreibung gewährleistet sein.

- ☐ Soweit der Auftraggeber gemäß Ziffer 2.2 EVB-IT Kauf-AGB die Entsorgung wünscht, erfolgt diese gemäß Anlage Nr. _____ durch (Mehrfachauswahl möglich)
- ☐ Beseitigung,
- ☐ Verwertung einschl. Recycling,
- ☐ Wiederverwendung.
- ☐ für Hardware aus Nummer 3 lfd. Nr. _____ gegen gesonderte Vergütung gemäß Anlage Nr. _____.
- ☐ Die Entsorgung der Hardware aus Nummer 3 lfd. Nr. _____ erfolgt nicht durch den Auftragnehmer.

19. Sonstige Vereinbarungen

- ☐ Sonstige Vereinbarungen: _____
- ☐ Die sonstigen Vereinbarungen ergeben sich aus Anlage Nr. _____.



Kaufvertrag (Langfassung mit Instandhaltung)

Unterschrift Auftraggeber

Unterschrift Auftragnehmer

Datum, Name

Datum, Name